

30-JÄHRIGES JUBILÄUM DES VERBANDES DER GEBÄUDEREINIGER

Im Rahmen eines Empfanges in der Handwerkskammer feierte der Verband der Gebäudereiniger im Beisein von zahlreichen Mitgliedern und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und den Verwaltungen sein 30jähriges Bestehen.



Der Gebäudereinigungssektor besteht aus insgesamt 138 Unternehmen, die zusammen rund 8000 Mitarbeiter beschäftigen.

Mireille Schroeder-Meyers, die seit 4 Jahren als Präsidentin die Geschicke des Verbandes leitet, ging in ihrer Ansprache kurz auf die Geschichte des Verbandes ein.

Neben der Interessenvertretung und der Verhandlung des Kollektivvertrages, spielte zuletzt vor allem die Einführung des Einheitsstatuts, die Abwesenheitsproblematik sowie die Kriterien öffentlicher Ausschreibungen eine zentrale Rolle in der Verbandsarbeit.

Es wurde ebenfalls von der Gelegenheit profitiert, das neue Verbandslogo, das in Zusammenarbeit mit dem Lycée Technique des Arts et Métiers entstand, sowie den kürzlich angenommenen Berufskodex vorzustellen.

Frau Schroeder-Meyers würdigte den Einsatz, jener Unternehmer, die in den vergangenen Jahrzehnten den Verband aufgebaut haben und dankte den Verbandsmitgliedern, dem Vorstand, der Fédération des Artisans und der Chamber des Métiers für ihre Unterstützung.

Weitere Redner waren Mittelstands- und Chancengleichheitsministerin Françoise Hetto-Gaasch, Arbeits-, Beschäftigungs-



v.l.n.r.: Nicolas Nilles, Marie-Hélène Godart, Mireille Schroeder-Meyers, Michèle Tartare, Tun Di Bari (manquent sur la photo: Claudine Bialkowski, David Saint-Mard)

ungs- und Immigrationsminister Nicolas Schmit und der Präsident der Fédération des Artisans, Norbert Geisen.